

Über „Ja! Natürlich“ beliefern 1000 heimische Biobauern ganz Österreich: Genuss mit dem „Schweinderl“

Das sprechende „Schweinderl“ aus der „Ja! Natürlich“-Werbung – 25 Tiere standen dafür schon vor der Kamera und durften anschließend als Kinder-Attraktion weiterleben – wirbt zu einem großen Teil für Genuss aus Oberösterreich: 1000 heimische Bauern beliefern über die Rewe-Biomarke ganz Österreich.

„Ja! Natürlich“-Geschäftsführerin Martina Hörmer und Qualitätsmanagement-Direktor Andreas Steidl mit Bioprodukten oberösterreichischer Bauern.



Foto: REWE

Mit rund 50 Prozent Anteil am einschlägigen Markt ist „Ja! Natürlich“ die größte Biomarke der Republik, wobei das Sortiment weitgehend regional abgestimmt wird. „Wir haben aber auch überregionale Angebote, die in wichtigen Warengruppen aus Oberösterreich kommen“, weiß Geschäftsführerin Martina Hörmer.

So geht die Hälfte der Kälber- und Jungrinderproduktion der Mühlviertler „Ja! Natürlich“-Bauern in den „Export“ in die anderen Bundesländer, österreichweit vertrieben werden auch Käse und Joghurt aus oberösterreichischer Ziegenmilch, der in Kooperation mit dem Erfinder Backaldrin aus Asten angebotene Bio-Kornspitz und Käse aus Schlierbach, der als Nationalpark-Produkt ausgewiesen wird: „Die Milch dafür kommt ausschließlich aus Nationalpark-Gemeinden“, erklärt dazu Qualitätsmanagement-Chef Andreas Steidl.

Zum Renner wurde der Räucher-Saibling: Die Fische schwimmen zwar im steirischen Gesäuse, verarbeitet werden sie aber von „Eisvogel“ in Molln.

Wirtschaft in Oberösterreich

Neue abatec-Firma

Beleuchtung „denkt mit“

Die Regauer Elektronik-Gruppe abatec hat eine neue Tochterfirma: lixtec baut eine Straßenbeleuchtung, die „mitdenkt“.

Seit 2009 entwickelten abatec-Techniker die LED-Laternen mit Sensoren, zum Serienvertrieb wurde nun die lixtec mit Geschäftsführerin Sandra Grafinger gegründet. Die Sensortechnik blendet die Beleuchtung nur bei Bedarf auf und danach wieder auf ein „Grundlicht“ ab, sodass sie bis zu 85 Prozent Energie spart. Sie eignet sich für Gemeinden, etwa in Wohnstraßen, aber auch beispielsweise für private Parkplätze.

Kostenlose Heimtextilberatung als Service

In neuem Glanz erstrahlt die Reiter Filiale Leonding

Alle Abteilungen wurden erneuert und mit zusätzlichen Themenpräsentationen geschmückt. Die Anordnung der Abteilungen wurde intuitiver gestaltet und die Aufteilung erinnert nun an eine Wohnumgebung. Alleine die neuen Deko- und Farbinseln in der modernsten Vorhangabteilung des Landes schaffen noch mehr Platz für Designvorschläge. Das Fachpersonal hilft die individuellen Kundenwünsche umzusetzen. Wer sich schwer tut sich beim Einkauf die Auswahl vorzustellen, genießt am besten den Heimtextilservice von Reiter. Denn gerade beim Vorhangkauf ist es wichtig Farben, Stoffe und Muster in Verbindung mit den anderen Einrichtungsgeständen abzustimmen. Das ist oft gar nicht so einfach, die

Entscheidung im Geschäft zu treffen. Daher bietet Reiter Betten und Vorhänge eine kostenlose mobile Heimtextilberatung an. Eine Mitarbeiterin kommt mit Laptop, einer Auswahl an Vorhangstoffen und Beispielen nach Hause. Nähere Infos zur Neueröffnung unter www.reiter.eu

Foto: Reiter



Die Reiter Filiale Leonding bekam einen neuen Anstrich.

Welsler startete noch in der Ausbildung durch

FH-Student als Firmengründer

Mit einem Frühstart als Unternehmer machte sich ein junger Welsler zum Aushängeschild der OÖ-Fachhochschulen: Bernhard Aichinger stand noch mitten in seinem E-Business-Studium an der Fachhochschule Steyr, als er mit 22 Jahren seine eigene Firma „E-Conomix“ gründete, mit der er Online-Shops, E-Commerce-Lösungen, IT-Support und mehr anbietet. Jetzt, zwei Jahre später, hat sich das

Unternehmen etabliert, Aichinger ist Bezirkschef der Jungen Wirtschaft Wels.



Gründer Bernhard Aichinger